

Verdoppelungsaktion der Bethe-Stiftung

Zugunsten der Wuppertaler Stadtmission e.V.
für den Umbau des Ladenlokals im Werth 87 zum Café PRIO

Herzliche Einladung zur Pressekonferenz

am 9.3.2023
um 11 Uhr
im Werth 87 / Café PRIO

Herr Bethe wird vor Ort sein und sich über die Pläne der Stadtmission informieren.

Infos zur Verdoppelungsaktion der Bethe-Stiftung

Die Wuppertaler Stadtmission freut sich sehr über die Entscheidung der Bethe-Stiftung, den Umbau des Ladenlokals im Werth 87 zu einem ansprechenden Café PRIO mit einer Verdoppelungsaktion zu unterstützen. Insgesamt 20.000 Euro werden durch die Stiftung zur Verfügung gestellt. Die Aktionszeit beginnt am 9.3.2023 und endet am 8.6.2023.

Mit großem Engagement werben die Mitarbeitenden der Wuppertaler Stadtmission nun um Spenden. Jede Einzelspende (bis max. 2.000 Euro) wird verdoppelt, Sammelspenden sind in ihrer Höhe nicht begrenzt. Die Verdoppelungszeit endet am 8.6.2023 oder wenn die Spendensumme von 20.000 Euro erreicht ist.

Verdoppelungsideen der Wuppertaler Stadtmission

Ideen hat die Stadtmission viele: Sie hat einen Spendenaufruf zur Verdoppelungsaktion an ihren Freundeskreis geschrieben, der immerhin fast 1.900 Adressen umfasst, davon über 1.000 außerhalb Wuppertals. Innerhalb des Kirchenkreises Wuppertal bittet sie Gemeinden und Kreise um eine Sonderkollekte. Oder, sie lädt der Stadtmission nahestehende Personen in der Fastenzeit bis Ostern zum Verzicht ein, um das eingesparte Geld zu spenden und sich verdoppeln zu lassen. Ein Dartturnier ist am 29.4. in den Räumen des zukünftigen Café PRIO geplant. Und wer weiß: In der Zeit bis zum Ende der Verdoppelungsaktion kann noch so manche gute Idee reifen.

Spenden und genießen

Besondere Aktionen sind die beiden Benefizkonzerte, die das Spenden (und Verdoppeln) mit dem musikalischen Genuss als Dankeschön verbinden.

Am 10.3. ist es im Café PRIO (Werth 87) eher ruhiger und nachdenklich, wenn Petra Halfmann und Band mit musikalischen und Wortbeiträgen die zukünftigen Caféräume füllen und Lydia Stöhr dazu tanzt. Songs, Poetry & Dance heißt es in der Einladung. Beginn: 19:30 Uhr. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt, eine Reservierung möglich. (mehr Infos: siehe unten)

Am 18.3. lässt Saxophonmusik ab 18 Uhr die Herzen höher schlagen. Zwei befreundete Ensembles geben gemeinsam ein Konzert in der Unterbarmer Hauptkirche (Martin-Luther-Str. 16). Aus Rheine zu Gast ist das bewährte Ensemble SAXOPHORIA und aus Wuppertal spielt das Oktett GIB ACHT vom bekannten Wuppertaler Saxophonorchester SAX FOR FUN. (mehr Infos: siehe unten)

Bei beiden Konzerten ist der Eintritt frei. Um Spenden wird herzlich gebeten. Besonders wertvoll: Auch die Erlöse der Benefizkonzerte werden verdoppelt.

Verdoppelungsaktion der Bethe-Stiftung

Hintergrundinformationen zu den Benefizkonzerten

Songs, Poetry & Dance – am 10.3. um 19:30 Uhr im PRIO / Werth 87

Petra Halfmann und Band spielen Lieder, die das Leben schreibt. Es sind Gedanken, in denen man sich wiederfinden kann.

In den Poetry-Texten hält Petra Halfmann den Zuhörenden einen Spiegel vor. Sie sind mal zum Schmunzeln, mal zum Nachdenken. Wortakrobatik gepaart mit Selbstironie, ehrlich und manchmal überraschend.

Lydia Stöhr interagiert mit den Songs und begleitet sie mit ihrem Tanz.



Zwei Ensembles – ein Konzert, am 18.3. um 18 Uhr in der Unterbarmer Hauptkirche

Das Saxophonensemble „Saxophoria“ ist ein Ensemble der Städtischen Musikschule Rheine unter der Leitung von Lothar Eirmbter. Es wurde vor 15 Jahren gegründet und besteht aus 10 Saxophonist:innen in der Besetzung vom Sopranino- bis zum Baritonsaxophon. Es sind alle Altersgenerationen vertreten, was zu einem lebendigen und jungbleibenden Miteinander führt. Die meisten Saxophonist:innen haben am Wettbewerb „Jugend musiziert“ teilgenommen, häufig bis auf Bundesebene. Das Ensemble hat es sich zur Aufgabe gemacht, die ganze Vielfältigkeit des Saxophons zu zeigen. Saxophon kann nicht nur Jazz und Pop, sondern ist auch in der klassischen Musik zu Hause. So reicht das Repertoire von Werken des Barock bis zu aktuellen Titeln aus Jazz und Pop.

Das Oktett **GIB ACHT** hat sich im Jahr 2017 gegründet und ist ein Kammer-Ensemble innerhalb von SAX FOR FUN, dem Wuppertaler Saxophonorchester. Kein Platz auf der Bühne oder bei ihrer Veranstaltung für 25 Musiker? Dann ist das Oktett genau die richtige Wahl. Das musikalische Repertoire reicht von klassischen Werken über Film- und Musicalmelodien bis hin zu Stücken aus der Popmusik.



Hintergrundinfos zum Café PRIO

Café PRIO – ein Projekt der Wuppertaler Stadtmission e.V.

Ein Ladenlokal statt Gemeindehaus: Mit ihrem Café PRIO geht die Wuppertaler Stadtmission dorthin, wo die Menschen sind - mitten in die Stadt. Seit dem Juni 2022 baut sie ein Ladenlokal in der Barmer Fußgängerzone zu einem Begegnungsort um. „Hier können sich alle - von jung bis alt, von klein bis groß, von arm bis reich - eine Auszeit nehmen, durchatmen und neue Kräfte sammeln“, erklärt Leiter Paul-Gerhard Sinn. „Kinder können spielen, ihre Eltern sind nahe dabei. Menschen kommen zur Ruhe und ins Gespräch miteinander. Jede und jeder ist willkommen. Unser Café wird zu den allgemeinen Geschäftszeiten geöffnet sein.“

Was benötigt wird

Doch bis dahin braucht es noch einige Umbauten – und die wollen finanziert sein. Denn das Café PRIO soll barrierefrei sein, mit modernen sanitären Anlagen, einer Küche, einem kleinen Büro- und Gesprächsraum sowie einem hellen, großen Cafésraum. Über 40.000 Euro wurden im vergangenen Jahr bereits gespendet. Große Hoffnung setzt der Verein auf die Verdoppelungsaktion der Bethe-Stiftung, in der weitere dringend benötigte 40.000 Euro zusammenkommen könnten.

Verdoppelungsaktion der Bethe-Stiftung

Aktueller Stand der Dinge

Ende Januar 2023 wurde der Bauantrag für den Umbau abgegeben. Der Verein rechnet mit ca. 6 Monaten Bearbeitungszeit, bis die Baugenehmigung vorliegt und der Umbau tatsächlich beginnen kann. Den Mitarbeitenden ist sehr bewusst, dass ein Bauvorhaben in dieser Größenordnung und in diesen unsicheren Zeiten ein finanzielles Risiko bedeutet. In enger Abstimmung mit den Architekten und Handwerkern tun sie alles dafür, um in dem gesteckten Kostenrahmen von 350.000 Euro zu bleiben.

Bis zum Umbau: Experimentierraum

Bis der Bauantrag genehmigt ist und der Umbau beginnen kann, nutzt die Stadtmission das Ladenlokal als Experimentierraum. „Wir fragen, was am Ort gebraucht wird und testen verschiedene Angebote.“, sagt Antje Gensichen, Projektverantwortliche. Wir laden regelmäßig Nachbarn in ein Spielecafé ein und beteiligen uns an Stadtfesten. Ein Sprachcafé hat begonnen und mögliche Kooperationspartner suchen das Gespräch, weil sie unsere Räume nutzen wollen.“ Obwohl das Café noch gar nicht geöffnet hat, gehören viele Begegnungen zwischen „Tür und Angel“ jetzt schon zum Alltag. Sobald jemand im Café ist, kommen Passanten herein, suchen ein „offenes Ohr“ oder zeigen Interesse an dem, was werden soll, wollen mitarbeiten oder den Raum für eigene Ideen nutzen.

Kontaktdaten

www.wuppertaler-stadtmission.de

info@wuppertaler-stadtmission.de

Wuppertaler Stadtmission e.V.

Heinrich-Böll-Straße 188 (Geschäftsstelle)

42277 Wuppertal

Café PRIO

Werth 87

42285 Wuppertal

Paul-Gerhard Sinn (Leiter der Stadtmission)

paul-gerhard.sinn@wuppertaler-stadtmission.de

Tel: 0176 849 70 465

Antje Gensichen (Café PRIO)

a.gensichen@wuppertaler-stadtmission.de

Tel: 0177 919 77 69